

Dreams

Ich warte auf dich in unseren Träumen(Kapitel 13 ist da)

Von yume22

Kapitel 5: Schuld

Autor:yume22

Beta:Lisa-Madeleine (Bis jetzt noch ungebatet^^)

Disclaimer: Wie immer

Rating: General

Thanx an alle Kommischreiber^.~

@Dhana: Sirius? Na, der hat Harry zu sich geholt XD Mehr über ihn wird in den kommenden Kapiteln geklärt^^

@Ayashi15: Er hat ihn einfach zu sich geholt XD Was genau passiert ist kläre ich später auf^^

@Mauseschmatz: Alle stellen dieselbe Frage XD Das mit Sirius kläre ich ein anderes Mal^^

@phoenixchild: Danke*rotwird*

@Chiaki_san: Also, das wird dauern^^ Sirius hat etwas mit Harrys Eltern zu tun und hat ihn gesucht und letztendlich gefunden. Was mit den Dursleys ist verrate ich in einem anderen Kapitel^.~

@-blubb-: Ja, ich liebe offene Fragen XD Und zu der Länge der Kapitel...Na ja, das nächste wird deutlich länger XD

@KimAlexandra: Sirius...siehe all die anderei Fragen XD Und Harry/Draco? Na ja, die sehen sich definitiv im nächsten Kapitel wieder aber ob es ein schönes Wiedersehen werden wird?

@Asagao: Ja, viel besser^^

@Mizuti: Im nächsten Kapitel^^ Aber ob es so gut ausgehen wird? Na ja,...

@SD: Danke^^

Resume:

Jahre sind vergangen und Harry ist nun elf, wurde von Sirius zu sich geholt und muss jetzt mit einem neuen Problem zurecht kommen...

Er ist ein Zauberer. Doch was hält dieses neue Leben für ihn bereit?

Kapitel 4

Was soll ich tun?

Bitte sagt es mir.

Es muss doch einen Weg geben.

Einen Weg raus aus allem.

Dieser Junge in meinem Bett.

Ich dachte er würde sterben.

Ich dachte, ich hätte ein weiteres Mal versagt.

Ich will für ihn wie ein Vater sein.

Will für ihn all das tun, was euch vergönnt blieb...

Bitte kommt wieder zurück.

Bitte vergebt mir all meine Schuld.

Bitte gebt diesem Jungen etwas woran er glauben kann.

Denn ich bin zu schwach dafür...

"Schuld..."

Da ist er nun. Harry Potter.

Warum haben diese abscheulichen und menschenverachtenden Muggel ihn nur so herunterkommen lassen? Was hat er ihnen getan?

Zum Glück habe ich ihn noch rechtzeitig finden können. Es ist so schwer an Informationen von Jemandem zu kommen, der eigentlich unauffindbar sein sollte.

Als ich ihn fand war er nur ein Schatten seiner selbst. So abgemagert, sah aus als hätte er seit Wochen nicht geschlafen. Er ist doch nur ein elfjähriger Junge, was rechtfertigt solch ein Verhalten ihm gegenüber?

All die Jahre habe ich ihn gesucht und muss feststellen, dass er ganz in meiner Nähe war. Warum habe ich ihn nicht schon eher finden können?

Eine Woche hat er geschlafen. Eine ganze Woche ohne Träume, die ich ihm erlassen hatte. Es wären sowieso nur Alpträume gewesen...

Als ich das Zimmer verlasse, spüre ich seine fragenden Blicken in meinem Rücken doch ich drehe mich nicht zu ihm um. Nein, es ist besser, wenn er noch nicht alles weiß. Die Wahrheit ist nicht immer das, was man hören will. Er hat schon genug durchgemacht.

Was soll ich denn tun? Was kann ich tun außer ihm wenigstens etwas von diesem Gefühl zu geben eine Familie zu haben.

~~**~~

Die Wochen vergehen, seit ich ihn zu mir geholt habe. Er hat sich sehr gut eingelebt, hat schnell Vertrauen zu mir gefasst und doch...

Etwas an ihm sagt mir, dass er sich nach jemanden sehnt. Nicht nach seiner Familie, die er nie hatte. Nein, viel mehr nach einer Person, die ihm sehr wichtig geworden ist.

Als ich ihn darauf anspreche schüttelt er nur den Kopf, will nicht darüber reden. Nur ein paar kleine, leise Worte kommen.

"Er hasst mich bestimmt dafür, dass ich nicht mehr zu ihm komme. Wie gerne wäre ich bei ihm, Sirius."

Bei wem? Aber ich lasse diese Frage unausgesprochen. Ich bekäme doch keine Antwort darauf. Stattdessen wende ich mich an ihn und drücke ihn an mich. Dieser kleine Körper ist so schwach und doch ist er von solch einer Stärke, dass ich an seiner statt schon längst daran zu Grunde gegangen wäre...

"Harry, in einem Monat ist Schulanfang. Wir gehen morgen in die Winkelgasse einkaufen, ja?", sanft streichle ich ihm durch sein unbändiges schwarzes Haar und sehe ihn an.

Harry jedoch sieht mich aus seinen großen grünen Augen an, weiß nicht so recht wovon ich rede.

"Schule? Winkelgasse? Was muss ich denn da machen? Und warum soll ich auf einmal in die Schule? Ich bin noch nie da gewesen..."

Er war noch nie auf einer Schule? Weiß nichts von Magie? Was haben diese Muggel nur aus ihm gemacht? Jemand wie Harry sollte, dürfte nicht so im Unklaren über seine Kräfte gelassen werden.

Besonders nicht jemand mit seinen Fähigkeiten.
Das heißt dann wohl, dass ich ihn erst einmal über sich und seine Fähigkeiten aufklären muss.

Es dauert lang und als ich fertig bin sieht Harry mich ungläubig an. Eigentlich verständlich. Er sollte anfangen darüber zu lachen, es nicht glauben doch...

Sein Blick wird wieder ausdruckslos und er wendet sich von mir ab, steht auf und setzt sich auf sein Bett.

"Magie? Die Kraft der Gedanken...der Worte? Ich soll ein Zauberer sein? Jemand, dessen Kraft und Fähigkeiten, die normaler Menschen übertrifft?"

Seine Stimme ist so kalt...seine Worte so unpassend für einen Elfjährigen. Es erstaunt mich ihn so reden zu hören und doch ist es so, dass er recht hat. In allem was er sagt... Ich verstehe auch warum er nun anfängt zu weinen. Seinen Blick dabei immer noch geradeaus gerichtet, seine Tränen, die einfach seine Wangen herunter fallen und er nichts tut um sie darin aufzuhalten.
So ein starrer Blick.

Francois was haben sie nur aus eurem Sohn gemacht? Was haben sie aus dem lebensfrohen Kind gemacht, welches Aiden einmal war?

"Und doch bin ich zu schwach um gegen jene etwas zu tun, die mir all das Leid zugefügt haben. Die in mir den Wunsch nach Tod geweckt und mir den einzigen Menschen genommen haben, der diesen Wunsch erstickt hat."

Als er zu mir sieht sind seine Augen so leer. Alles in ihm muss voller Fragen sein. Er fügt noch etwas hinzu. Leise. Bevor er sich hinlegt und seine Augen schließt.

"Egal was oder wer ich bin. Es wird nichts daran ändern, was sie aus mir gemacht haben. Ich verbinde nichts mit diesem Leben und doch...versuche ich es. Es gibt nur eines was ich wirklich will und vielleicht erfüllt sich dieser Wunsch, in diesem neuen Leben."

Ein neues Leben? Ein Leben mit dem er nicht identifizieren kann?
Ich hoffe, dass ich es irgendwann schaffe ihm das Gefühl zu geben, dass dieses Leben ein Neuanfang sein kann.

Francois, Loraine, ich werde mein Versprechen halten. All die Jahre, die ich fort war werde ich aufholen und euren Sohn beschützen. Bis...

...bis ihr wieder hier seid.

Ich frage mich nur ob er es...ich es schaffen werde. Die Zeit hat bei allen ihre Wunden hinterlassen. Tiefe, schmerzende Wunden und nur Wenige können diese heilen.

Wie sehr ich doch für den Kleinen hoffe, dass er die Person, nach der er sucht, findet...

TBC

Ab dem nächsten Kapitel gibt's wieder die normale Erzählform und Harry ,trifft' Draco XD Na ja, nicht ganz aber das werdet ihr ja dann lesen^^

Wieder ist es nur sehr klein geworden.-. Dafür kommt das sechste Kapitel schneller bzw. schreibe ich es schon fertig und es wird lang werden XD Bis jetzt sind es 4300 Wörter...vielleicht werden es noch 5000 ^~ Also, für mich ist das viel^^'

Ach ja, hiermit starte ich ne kleine Umfrage. Was haltet ihr von Cedric? Na ja, die Idee ist mir in meinen Ferien gekommen und ich würde 'kurzzeitig' wirklich nur kurzzeitig XD Eine Cedric/Harry draus machen...natürlich erst in Harrys dritten oder vierten Jahr...Na ja, ich mag Cedric. Aber mich interessiert eure Meinung dazu. Machen werde ich es höchstwahrscheinlich sowieso^~

Reviews??